

ALKOHOLMISSBRAUCH UNTER JUGENDLICHEN

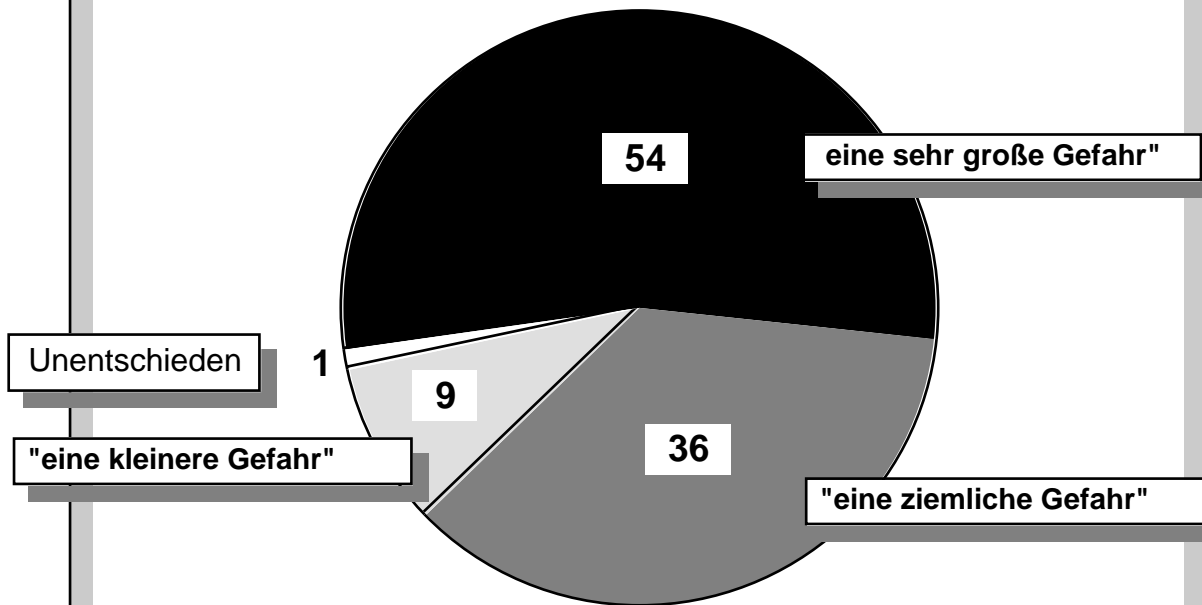
Allensbach am Bodensee, Anfang September 2007. - Alkohol hat zwei Gesichter: ein entspanntes, fröhliches, ja feierliches auf der einen Seite und auf der anderen Seite die Fratze der Sucht und der körperlichen und geistigen Zerstörung. An diese schlimme Seite des Alkohols denkt man, wenn in jüngster Zeit in den Medien immer wieder über den Alkoholmissbrauch unter Jugendlichen berichtet wird. Die Bevölkerung sieht mit breiter Mehrheit darin eine große Gefahr, denn den meisten ist klar, dass dieser Missbrauch der Persönlichkeit der jungen Leute schaden kann.

Nur wenige (15 Prozent) glauben, dass es beim Thema Alkoholmissbrauch nur um Einzelfälle geht. 78 Prozent der Bevölkerung, aber auch 78 Prozent der Unter-30-Jährigen sind überzeugt, dass Alkoholmissbrauch unter Jugendlichen weit verbreitet ist.

www.ifd-allensbach.de
Porträt des Instituts - Leistungsspektrum - Aktuelle Studien

Jugendgefährdung durch Alkoholmissbrauch

FRAGE: "Die jungen Menschen sind vielen Gefahren ausgesetzt, die ihrer persönlichen Entwicklung schaden können. Wie schätzen Sie zum Beispiel die derzeitige Gefährdung durch Alkoholmissbrauch ein? Würden Sie sagen...?"



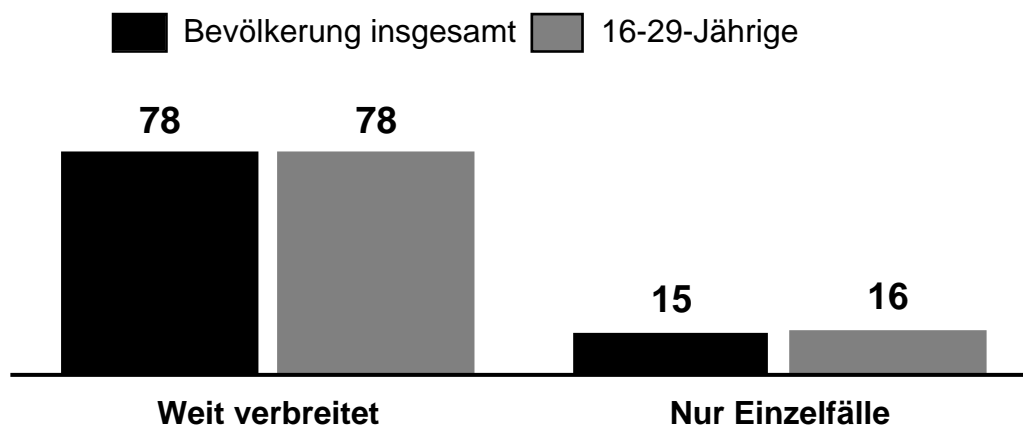
Bevölkerung ab 16 Jahre

in Prozent

QUELLE: Allensbacher Archiv, IfD-Umfrage 10008, August 2007

Alkoholmissbrauch: Nicht nur Einzelfälle

FRAGE: "In letzter Zeit war ja hin und wieder von Alkoholmissbrauch unter Jugendlichen zu hören und zu lesen. Was glauben Sie: Ist Alkoholmissbrauch unter Jugendlichen weit verbreitet, oder sind das nur Einzelfälle?"



Bevölkerung ab 16 Jahre

in Prozent

QUELLE: Allensbacher Archiv, IfD-Umfrage 10008, August 2007

Auf eine weite Verbreitung deuten auch die Daten der Marktforschung zum Alkoholkonsum der Unter-20-Jährigen. Bier oder Wein schmecken den meisten Teens noch nicht so richtig, um so mehr jedoch Biermixgetränke, also die süße Mischung aus Bier und Limonaden. Vor allem jedoch sind scharfe Sachen bei Unter-20-Jährigen gefragt. Wodka ist 'in'. 7 Prozent der allgemeinen Bevölkerung, aber 17 Prozent der 14-19-Jährigen haben in den letzten 14 Tagen Wodka gekauft bzw. getrunken. Bei Alcopops (Saft oder Limonaden mit Wodka, Tequila oder Rum) ist der Anteil der Teenykonsumenten sogar fast fünfmal größer (27 Prozent) als der Bevölkerungsanteil (6 Prozent).



TECHNISCHE DATEN FÜR DIE REDAKTION

Anzahl der Befragten:	2085
Repräsentanz:	Gesamtdeutschland, Bevölkerung ab 16 Jahre
Zeitraum der Befragung:	8. bis 20. August 2007
Archiv-Nummer der Umfrage:	10008